



Eine Prise Schulluft gefällig? Die Schule Wildberg lädt zum Besuch ein.

Am Schulbesuchsmorgen der Primarschule Wildberg erhält man einen greifbaren Eindruck des heutigen Schulbetriebes. Computerbasierte Lerneinheiten gehen Hand in Hand mit der Arbeit unterstützt durch den klassischen Zählrahmen. Der regelmässige Austausch mit Lehrperson und Klassenspändli bestärkt und motiviert die Kinder in ihrem Lernprozess.

Wenn nebst Kindergärtnerinnen und Primarschülern auch Erwachsene vor dem Schulhaus das Ertönen der Schulhausklingel erwarten um Einlass zu erhalten, handelt es sich nicht um einen gewöhnlichen Schultag. Der Besuchsmorgen der Primarschule Wildberg bietet Gelegenheit, Schulluft zu schnuppern.



Versetzt in Kinderperspektive

Setzt man sich wieder einmal auf einen der kleinen Stühle, schweift der Blick von Arbeitsanweisungen an der Wandtafel, über Lern- und Merkhilfen bis hin zu Zeichnungen und Arbeitsergebnisse, die das Schulzimmer zieren. Schnell ist

man versucht, mit der eigenen Schulzeit zu vergleichen. Die Tische sind aber nicht in Reih und Glied angeordnet, sie verteilen sich im Klassenzimmer und lassen Platz für Themeneinführungen und Gruppenarbeiten in der Mitte des Raumes.



Die Schüler arbeiten altersdurchmischte an ihrem eigenen Plan, welchen sie Anfang der Woche zusammengestellt haben. Die einen sitzen vor aufgeklapptem PC und feilen an ihrer Rechtschreibung, während andere ihre Mathematikaufgaben lösen. Obwohl ständig jemand in Bewegung ist, herrscht ein ruhiges und konzentriertes Klima in der Klasse. Zugegeben, nicht alle arbeiten bis zur grossen Pause aufmerksam durch! Wie schon früher findet auch in Wildberg der eine oder andere Abc-Schütze Mittel und Wege, unangenehme Aufgaben vor sich her zu schieben oder Klassenkameraden in spannende Gespräche zu verwickeln.





Besuchsmorgen fördert Dialog und gegenseitiges Verständnis

Für die Besucher bietet sich die Gelegenheit, sich mit anderen Eltern oder den Lehrpersonen auszutauschen. Welches ist die ideale Lernumgebung für die Kinder? Wieviel Freiraum benötigen die Schüler, über Lerntempo und Inhalte selbst zu entscheiden? Wo braucht es die Begleitung durch Lehrpersonen und Eltern? Wie unterschiedlich die eigenen Erfahrungen und die daraus abgeleiteten Ansprüche an die heutige Schule sind, wird im Gespräch schnell klar. Der Schulbesuchsmorgen bietet eine Plattform, aktuelle Lehrmethoden in der Praxis kennenzulernen und direkte Beobachtungen zu machen. Der konstruktive Dialog zwischen Elternhaus und Lehrpersonen ist Voraussetzung für ein förderliches Lernklima in der gesamten Schule.

Inspirierende Werke im textilen Gestalten



Die kreative Atmosphäre in der Handarbeitsstunde macht Lust, gleich selber ein kleines Triangolo-Monster zu kreieren. Die Kinder arbeiten mit verschiedenen Materialien und diversen Techniken und erschaffen dabei ein farbiges Geschöpf nach ihrem persönlichen Geschmack. Man findet hier rege diskutierende Künstler wie auch in ihre Arbeit vertiefte Handwerker. Was nach einer lockeren Bastelstunde aussieht und sich auch so anfühlt, hat dennoch eine pädago-

gische Struktur. Kompetenzorientierter Unterricht im Fachbereich Handarbeit (textiles und technisches Gestalten) enthält nebst dem reinen handwerklichen Können auch die Fähigkeit, ein Werk vom ästhetischen Standpunkt aus zu beurteilen und zu bewerten. In der heutigen Gesellschaft ist es ebenso wichtig, sich mit ökonomischen Fragen zu den Produkten auseinanderzusetzen. Auch Antworten dazu werden mit den Arbeiten aufgegriffen und vertieft.

Schulbesuchsmorgen immer am 25. des Monats

Die Primarschule Wildberg lädt jeweils am 25. des Monats zum Schulbesuchsmorgen ein, sofern dieser nicht auf einen schulfreien Tag fällt. Eltern, Verwandte, Erziehungsberechtigte und alle an der Schule Interessierten sind herzlich eingeladen, an diesem Tag spontan eine Prise Schulluft zu schnuppern. Der nächste Schulbesuchsmorgen findet am Montag, 25. Juni statt und ist somit der letzte in diesem Schuljahr. Das Team der Primarschule Wildberg freut sich auf Ihren Besuch.

Aktuelle Anlässe und Aktivitäten der Schule Wildberg: www.schuwi.ch

25.04.2018 / I. Christinger